



Ein sprudeliger Tischschmuck

Heute wollen wir ein Experiment mit Sprudel ("Kohlensäure") machen. Es geht also um **Chemie** und nächste Woche wird Dir KaLi Schlaufuchs erklären, warum das Ganze so hübsch aussieht!

Du brauchst:

- Ein großes Glas **Wasser ohne Kohlensäure**
- Etwas **Natron**
(gibt es als Allzweckmittel im Haushalt, z.B. als "*Kaisernatron*")
- Etwas **Essig**
- Wenn Du kein Natron hast, geht meistens auch *Mineralwasser*
- **Erdnüsse** oder **Mottenkugeln**

Und so geht's:

Gebe drei Teelöffel Essig und zwei Teelöffel Natron ins das Wasser ohne Kohlensäure. Diese Menge passt auf etwas einen halben Liter. Bei mehr oder weniger Wasser musst Du die Mengen etwas anpassen. Es müssen aber immer *zwei Teile Natron* und *drei Teile Essig* sein.

Lasse jetzt einige Mottenkugel oder Erdnüsse in das Wasser fallen und beobachte, was passiert!

Alternativ kannst Du das Ganze auch mit Mineralwasser und ohne Essig und Natron probieren.

Beobachte, was passiert!

KaLi Schlaufuchs ist auf Deine Beobachtungen und Antworten gespannt, die Du in Dein Forscherprotokoll einträgst und dann an KaLi Schlaufuchs schickst:

frage@kali-schlaufuchs.de

